

4.2.14. Fläche 15: Altbuchenbestand südlich Langeberg

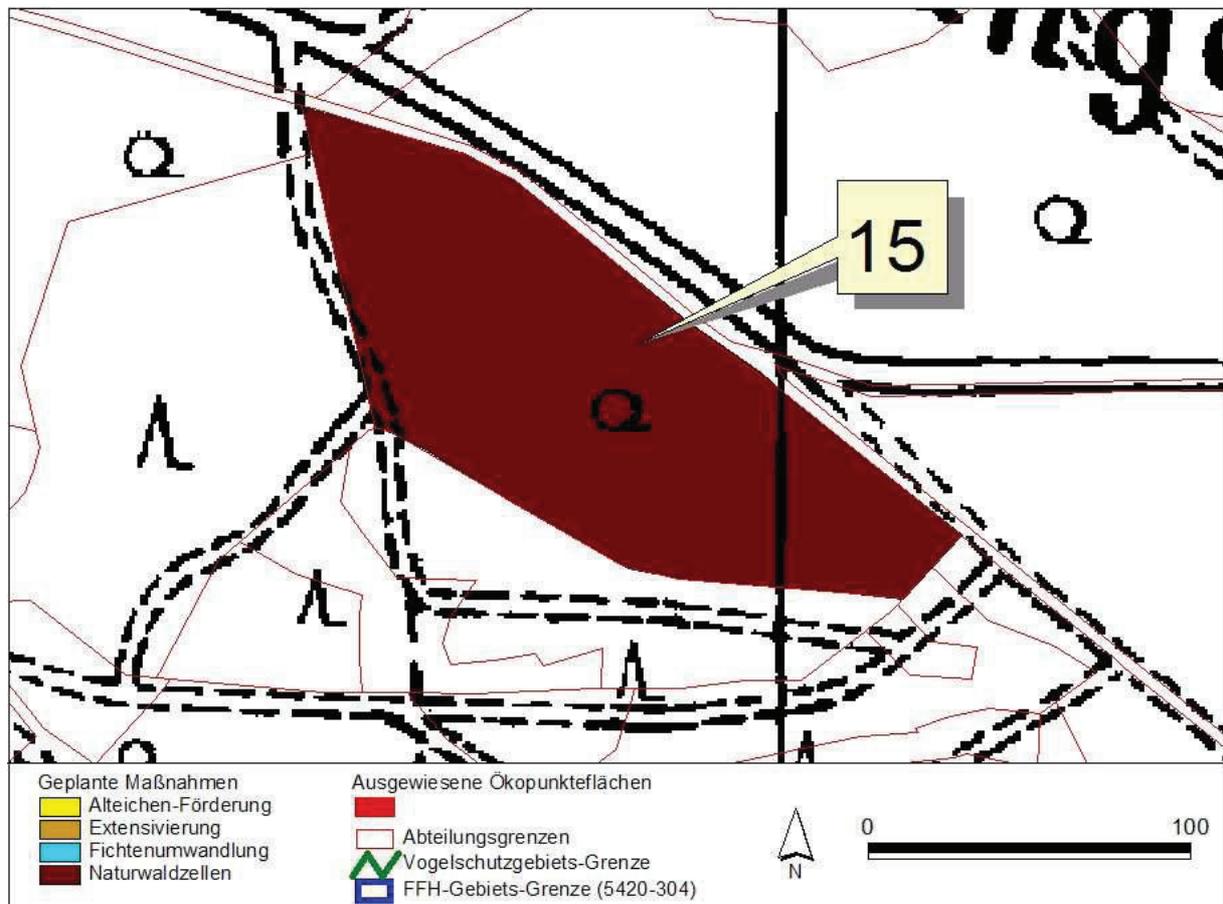


Abb. 16: Ökopunktfläche 15 im westlichen Bereich des FFH- und Vogelschutzgebietes zur Sicherung eines Quartierkomplexes für waldbewohnende Fledermausarten sowie als Brut- und Nahrungsraum für Grau- und Schwarzspecht in der Abteilung 419 südlich des Langebergs bei Ruppertsburg.

Abteilung: 419 A1

Flächengröße: ca. 3,1 ha

Baumarten: Hauptbaumart Buche

Bestandesalter: >167 Jahre

Vorgesehene Nutzung: Endnutzung

Kurzbeschreibung:

Altbuchenbestand im westlichen Bereich des FFH- und Vogelschutzgebietes auf wüchsigem Standort mit in Teilen geschlossenem Hallenwaldcharakter, teilweise aufgelichtet mit Verjüngungshorsten, Kronenabbrüche. Der Bestockungsgrad liegt bei 0,7 - 0,8.

Nachgewiesene Arten und Lebensraumpotenzial:

Brutraum für Grau- und Schwarzspecht, Nahrungsraum für Großes Mausohr, Quartierbereich für waldbewohnende Fledermausarten, Baumhöhlen und beginnende Totholzentwicklung, Teil des Biotopverbundes im FFH- und Vogelschutzgebiet.

Ziele:

Erhalt des Altbuchenbestandes als Brut- und Quartierraum für horstbrütende Großvögel, Spechte, Waldfledermäuse, Förderung der Totholzanreicherung, Erhöhung der Baumhöhlendichte.

Maßnahmen:

- Einrichten einer Naturwaldzelle auf der gesamten Fläche.
- Keine Nutzung der jagdlichen Einrichtungen von 1. Februar bis 31. Juli und keine Einrichtung von Kirrungsplätzen.

Tab. 15: Bewertung der Ökopunktefläche 15.

Abteilung	Ökopunkte- fläche [m ²]	Wertpunkte/Kriterium									Σ*2	Wirksamkeit	
		1	2	3	4	5	6	7	8	9		sofort	nach Pfleßemaßnahme/oder Bewirtschaftung
419 A1	30.998,00	1	1	1	1	0,5	1	1	0,5	-	14	●	
Gesamt	30.998,00	433.972 Wertpunkte											

1: Totholzbewohner, 2: Altholzbewohner, 3: wesentlicher Bestandteil eines Biotopverbundes, 4: natürliche Baumartenzusammensetzung (HPNV), 5: natürliche Begleitflora, 6: versch. Waldentwicklungsphasen, 7: langjährige unbeeinflusste Entwicklung, 8: Potential ungestörter Entwicklung, 9: Natürlicher Sonderstandort